

# Bundesblatt

107. Jahrgang

Bern, den 23. Juni 1955

Band I

*Erscheint wöchentlich. Preis 30 Franken im Jahr, 16 Franken im Halbjahr zuzüglich  
Nachnahme- und Postbestellungsgebühr*

*Einrückungsgebühr: 50 Rappen die Petitzelle oder deren Raum. — Inserate franko an  
Stämpfli & Cie. in Bern*

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 17. Juni 1955)

Herr Rodolfo Pedroli, von Bodio, zurzeit Ingenieur I, wurde zum Sektionschef II des Eidgenössischen Amtes für Wasserwirtschaft befördert.

(Vom 21. Juni 1955)

Folgenden Kantonen wurden Bundesbeiträge bewilligt:

1. Bern:

- a. An die Kosten der Verbauung des Gambaches in der Gemeinde Rüscheegg.
- b. An die Kosten der Lawinenverbauung und Aufforstung « Syte » in der Gemeinde Adelboden.

2. Schwyz: An die Kosten der Erstellung des «Lawinenkeils Hof P. Betschart», Bisisthal, in der Gemeinde Muotathal.

3. Thurgau: An die Kosten der Korrektur der Lützelurm und des Itaslergrabens in der Gemeinde Bichelsee.

4. Tessin: An die Kosten der Korrektur des Wildbaches «Dragonato» in der Gemeinde Bellinzona.

2185

## Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

### Aufnahme von Lehrlingen in den Werkstätten der Schweizerischen Bundesbahnen Yverdon, Biel, Olten und Zürich

Im Jahre 1956 werden in den Werkstätten der Schweizerischen Bundesbahnen Lehrlinge für folgende Berufsgruppen zur Ausbildung angenommen:

Werkstätte:

Yverdon: Elektromechaniker, Maschinenzehner;

Biel: Maschinenschlosser, Kesselschmiede;

Olten: Maschinenschlosser;  
Zürich: Elektromechaniker, Maschinenschlosser, Elektrowickler.

Die Anmeldung ist vom Bewerber eigenhändig in der Sprache, in der er sich der Aufnahmeprüfung unterziehen will, zu schreiben und soll eine kurze Lebensbeschreibung mit folgenden Angaben enthalten:

1. Namen, Geburtsdatum, Muttersprache, Heimatort, Wohnort und Adresse des Bewerbers.
2. Namen, Beruf, Adresse der Eltern oder des Vormundes.
3. Besuchte Schulen und allfällige Tätigkeit.
4. Bezeichnung des Berufes, für den die Anmeldung erfolgt.

Der Anmeldung sind die Schulzeugnisse der letzten zwei Jahre und allfällige Arbeitszeugnisse beizulegen.

Die Anmeldung ist an die Werkstätte zu richten, bei welcher der Bewerber in die Lehre zu treten wünscht. Eine gleichzeitige Anmeldung bei mehreren Werkstätten der Schweizerischen Bundesbahnen ist unzulässig.

Zur Aufnahmeprüfung werden zugelassen: Schweizerbürger, die beim Beginn der Lehre mindestens 15 Jahre, höchstens 18 Jahre alt sind, einen guten Gesundheitszustand besitzen und geimpft sind. Die Bewerber müssen ferner befriedigende Schulzeugnisse besitzen und die Sprache des Gebietes kennen, in dem die Werkstätte liegt, für welche sie sich anmelden.

Die Aufnahmeprüfungen werden in der Werkstätte Yverdon in französischer und in den übrigen Werkstätten in deutscher Sprache abgenommen.

Die Lehre beginnt im April 1956. Nach Beendigung der Lehrzeit haben die Lehrlinge auszutreten.

Anmeldefrist bis 31. Juli 1955.

(2.).

2165

## Stellenausschreibungen

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den in Artikel 37 des Bundesgesetzes vom 24. Juni 1949 über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten festgesetzten Ansätzen. Gemäss Beschluss der Bundesversammlung vom 22. Dezember 1954 kommen dazu zur Zeit 5,5 % Teuerungszulagen und die gesetzlichen Familienzulagen sowie der Ortszuschlag von Fr. 75.— bis Fr. 800.— pro Jahr je nach Zivilstand und Wohnort

| Anmeldestelle  | Vakante Stelle  | Erfordernisse   | Besoldung Fr.  | Anmeldungs-termin                    |
|--|---|---|--|--------------------------------------|
| Direktion der Eidg. Bauten, Bern 3                             | Bauinspektor  | Diplom als Architekt oder Hochbautechniker. Grosse Erfahrung im Bauwesen. Muttersprache Deutsch. Dienstort Bern | 13 800<br>bis<br>18 300                                  | 15. Juli<br>1955<br><br>(2.).        |
| Abteilung für Genie und Festungswesen, Marzillstrasse 50, Bern | Instruktions-Offiziere der Genietruppen (Hptm. od. Sub.Of.) | Offizier der Genietruppen. Diplom als Bauingenieur, Architekt od. Bautechniker. Kenntnis zweier Amtssprachen    | 11 000<br>bis<br>15 500<br>bzw.<br>9600<br>bis<br>14 100 | 2. Juli<br>1955<br><br><br><br>(2..) |

| Anmeldestelle  | Vakante Stelle                            | Erfordernisse  | Besoldung Fr.                                      | Anmeldungs-termin         |
|--|---|--|--|---------------------------|
| Abteilung für Infanterie, Bern 3   | Zeiger II evtl. I für Sand bei Schönbühl  | Beruf: Schreiner mit abgeschlossener Berufsausbildung. Sprache: Deutsch als Muttersprache. Nur gesunde und kräftige Leute können berücksichtigt werden. Verpflichtung, die vorhandene Dienstwohnung zu beziehen. Alter nicht über 25 Jahre                                   | 5600 bis 7150 evtl. 5750 bis 7550                  | 31. Juli 1955<br><br>(1.) |
| Abteilung für Infanterie, Bern 3   | Zeiger II evtl. I für Walenstadt          | Beruf: Abgeschlossene Berufsausbildung mit Eignung zum Zeigerdienst. Sprache: Deutsch als Muttersprache, Kenntnis der französischen Sprache erwünscht. Nur gesunde und kräftige Leute können berücksichtigt werden. Alter nicht über 30 Jahre                                | 5600 bis 7150 evtl. 5750 bis 7550                  | 31. Juli 1955<br><br>(1.) |
| Direktion der Armeemotorfahrzeugparks in Thun  | Techniker I                               | Autotechniker, Maschinentechner mit Praxis im Autofach oder eidg. dipl. Auto-Mechaniker. Muttersprache deutsch mit guten Kenntnissen der französischen Sprache oder umgekehrt  | 9050 bis 13 550                                    | 31. Juli 1955<br><br>(2.) |
| Vorsteher des Eidg. Finanz- und Zolldepartementes                                    | Oberzolldirektor                          | Umfassende allgemeine Bildung, Kenntnisse und Erfahrungen in Rechts- und Wirtschaftsfragen, Bewährung in leitender Stellung, Beherrschung von zwei Amtssprachen, Kenntnis einer weiteren Sprache; besondere Ausweise über Praxis im Zollwesen nicht unbedingte Voraussetzung | im Rahmen von Art. 33, Abs. 3 des Beamten-gesetzes | 18. Juli 1955<br><br>(2.) |
| Handschriftliche Anmeldung mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Referenzen und Photo. |   |  |  |                           |
| Zollkreisdirektion in Chur   | Kontrollleur beim Hauptzollamt St. Gallen | Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Kontrollbeamten der Zollverwaltung bekleiden   | 8500 bis 13 000                                    | 3. Juli 1955<br><br>(1.)  |

| Anmeldestelle  | Vakante Stelle  | Erfordernisse   | Besoldung Fr.      | Anmeldungs-termin         |
|--|---|---|--------------------|---------------------------|
| Generaldirektion der Schweiz. Bundesbahnen in Bern, Hochschulstr. 6  | 1 jüngerer Photograph für den Photodienst beim Generalsekretariat der Schweiz. Bundesbahnen in Bern   | Mehrjährige Berufserfahrung für alle vorkommenden photographischen Arbeiten: Reportagemässige Aufnahmen im Gebiet des Eisenbahnwesens, technische Innen- und Aussenaufnahmen sowie Dunkelkammerarbeiten |                    | 30. Juni 1955<br><br>(1.) |
| Interessantes und selbständiges Arbeitsgebiet für ideenreichen und künstlerisch veranlagten Berufsmann.                                    |   |   |                    |                           |
| Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf, Angaben über Gehaltsansprüche, Zeugnissen und einigen Proben eigener photographischer Arbeit. |   |   |                    |                           |
| Generaldirektion der Schweiz. Bundesbahnen in Bern   | 1 jüngerer Techniker II evtl. I für den Bau und Unterhalt von Niederspannungsanlagen, bei der Bauabteilung der Generaldirektion der Schweiz. Bundesbahnen in Bern | Abgeschlossene Lehre als Elektroinstallateur und Technikerdiplom. Kenntnis einer zweiten Amtssprache ist erwünscht  | 14., evtl. 10. Kl. | 5. Juli 1955<br><br>(1.)  |
| Handschriftliche Anmeldung mit Lebenslauf und Zeugnissen.  |   |   |                    |                           |
| Bauabteilung II der SBB in Luzern  | Bauaufseher für Tiefbauarbeiten bei der Bauabteilung Kreis II   | Gute Schulbildung, abgeschlossene Berufslehre, Praxis in der örtlichen Aufsicht von allgemeinen Tiefbauarbeiten. Der Dienort wird den Bewerbern später mitgeteilt                                       | 16. Klasse         | 27. Juni 1955<br><br>(1.) |
| Anmeldung schriftlich an die Bauabteilung II.  |   |   |                    |                           |

## Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

|                     |                  |
|---------------------|------------------|
| In                  | Bundesblatt      |
| Dans                | Feuille fédérale |
| In                  | Foglio federale  |
| Jahr                | 1955             |
| Année               |                  |
| Anno                |                  |
| Band                | 1                |
| Volume              |                  |
| Volume              |                  |
| Heft                | 25               |
| Cahier              |                  |
| Numero              |                  |
| Geschäftsnummer     | ---              |
| Numéro d'affaire    |                  |
| Numero dell'oggetto |                  |
| Datum               | 23.06.1955       |
| Date                |                  |
| Data                |                  |
| Seite               | 1097-1100        |
| Page                |                  |
| Pagina              |                  |
| Ref. No             | 10 039 057       |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.  
Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.  
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.